



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

Presse- und Informationszentrum des Heeres

16.02.2023

Verteidigungsminister Pistorius bei der Ausbildung ukrainischer Soldaten am Kampf- und Schützenpanzer

Bundesminister der Verteidigung Boris Pistorius besucht am Montag, den 20. Februar 2023, die Panzertruppende in Munster. Er möchte sich persönlich über die Ausbildung ukrainischer Soldaten am Kampfpanzer Leopard 2 A6 und am Schützenpanzer Marder 1 A3 informieren.

Auf dem Truppenübungsplatz wird die Zusammenarbeit von Kommandant und Richtschütze im Turm des Schützenpanzers Marder im scharfen Schuss mit den Turmwaffen geübt. In den Simulatoren für den Kampfpanzer Leopard 2 wird das Zusammenwirken der einzelnen Besatzungsmitglieder trainiert. Einen Schwerpunkt des Besuchs bilden Gespräche und der Austausch mit ukrainischen Soldaten und deutschen Ausbildern.

Deutschland unterstützt die Ukraine neben der Abgabe von Gerät und Munition auch mit der Ausbildung ukrainischer Soldatinnen und Soldaten. Seit November 2022 wird die Ausbildung zentral durch die European Military Assistance Mission Ukraine (EUMAM UA) gesteuert. Das multinationale Special Training Command (ST-C) mit Sitz in Strausberg organisiert die Ausbildungen, die in der Verantwortung der Bundeswehr liegen.

Medienvertretende sind herzlich eingeladen, Abschnitte des Besuchs des Bundesministers zu begleiten. Bitte akkreditieren Sie sich dazu bis Freitag, 17. Februar 2023, 12:00 Uhr, via E-Mail mit beiliegendem Formular beim Presse- und Informationszentrum des Heeres.

Hinweise für die Medien: Zum Schutz der ukrainischen Soldaten sind nur wenige Programmpunkte des Besuchs des Bundesministers presseöffentlich.

Bild- und Tonmaterial von der Ankunft des Ministers, dem Gespräch mit dem Kommandeur der Panzertruppende sowie vom Ausbildungsabschnitt Schießen mit dem Schützenpanzer Marder wird den Medienvertretenden als Poolmaterial zur Verfügung gestellt. Es besteht keine Möglichkeit, selbst Fotos und Bewegtbild von in der Ausbildung befindlichen ukrainischen Soldaten zu erstellen.



KOMMANDO HEER
PRESSE- UND INFORMATIONSS-
ZENTRUM HEER

Prötzeler Chaussee 25
15344 Strausberg
Tel. +49 (0) 3341 58 - 1522
Fax +49 (0) 3341 5818 - 1562
E-Mail: kdohpizhpresse@bundeswehr.org

WWW.BUNDESWEHR.DE

HEER



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

Presse- und Informationszentrum des Heeres

- Termin:** Montag, den 20. Februar 2023, 10:00 Uhr
- Anreise:** Pressezentrum im
Restaurant „Oase“
Danziger Straße 74-76
29633 Munster
- Ansprechpartner und
Akkreditierung:** Presse- und Informationszentrum des Heeres
Telefon: +49 (0) 3341 / 58 - 1525
E-Mail: kdohpizhpresse@bundeswehr.org
- Anmeldung:** Erforderlich mit beiliegendem Anmeldeformular bis
Freitag, den 17. Februar 2023, 12:00 Uhr.
- Hinweise zur Anreise:** Parkflächen für Medienvertretende stehen in ausreichender
Anzahl am Restaurant „Oase“ zur Verfügung.
- Ablauf:**
- | | |
|----------------------|---|
| bis 10:00 Uhr | Eintreffen der Medienvertretenden
Einweisung in den Ablauf
(inkl. Überprüfung der mitgeführten Technik) |
| 11:15 Uhr | Bustransfer zum Presseprogramm |
| 12:00 Uhr | Beginn des Presseprogramms
Möglichkeit für Fragen an ukrainische und
deutsche Soldaten zum Thema Ausbildung
Hinweis: Arbeitssprache Deutsch |
| | Aus Gründen der personellen und operativen
Sicherheit können <u>keine weiteren</u> Bild- und
Tonaufnahmen von ukrainischen Soldaten
bei der Ausbildung gemacht werden. |
| 12:55 Uhr | Bundesminister trifft bei der Ausbildung
am Simulator Kampfpanzer Leopard 2 ein |
| 13:05 -13:25 Uhr | Möglichkeit für Fragen an den Kommandeur
Special Training Command,
Generalleutnant Andreas Marlow |
| 13:45 Uhr | Pressstatement des Bundesministers der
Verteidigung |
| anschl. | Ende des Presseprogramms, Bustransfer,
ggf. Pressearbeitszeit |

WWW.BUNDESWEHR.DE

HEER



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

Presse- und Informationszentrum des Heeres

Weitere Hinweise für die Medien:

- Aufgrund begrenzter Platzkapazitäten kann lediglich eine begrenzte Anzahl an Medienvertretenden am Presseprogramm teilnehmen.
- Eine Anmeldung bedeutet keine Zusage!
- Ihre Teilnahmemöglichkeit wird schriftlich bestätigt.
- Ohne vorherige Akkreditierung ist kein Zugang zur Veranstaltung möglich.
- Eine Nachakkreditierung ist nicht möglich.
- Es werden wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen.
- Weiterführende Informationen sowie Bild- und Videomaterial von der Veranstaltung (Bereitstellung teilweise erst im Anschluss an die Veranstaltung) erhalten Sie [HIER](#).